

Gasartumstellung auf G 27 oder G 2.350

für Vitodens 100-W, Typ WB1B und Vitodens 100-E, Typ AB1B

Gasartumstellung auf G 25.1

für Vitodens 100-W, Typ WB1B

Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.

Hinweis

Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Montage, Erstinbetriebnahme, Inspektion, Wartung und Instandsetzung müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden.

Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage. Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Ersatzteile verwenden.

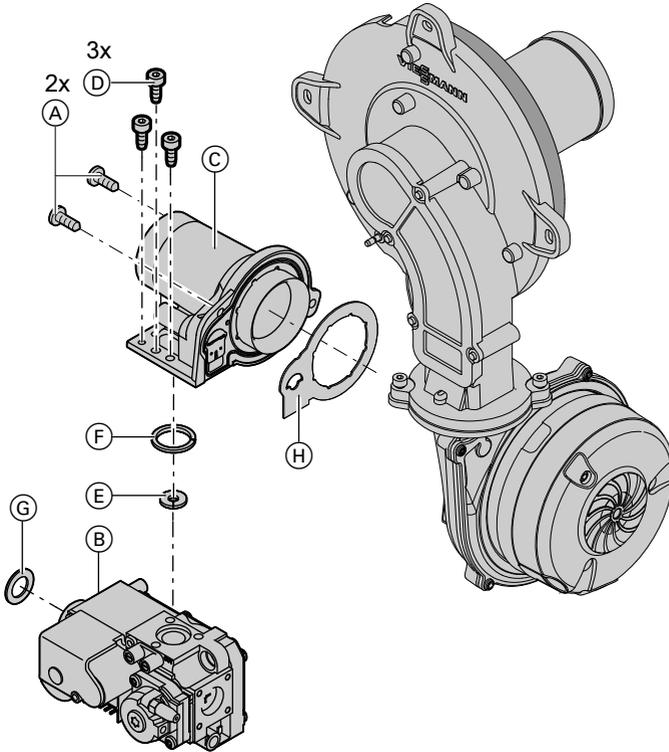
Bei Arbeiten an Gerät/Heizungsanlage diese spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten sichern.

Vitodens öffnen und Brenner ausbauen



Montage- und Serviceanleitung

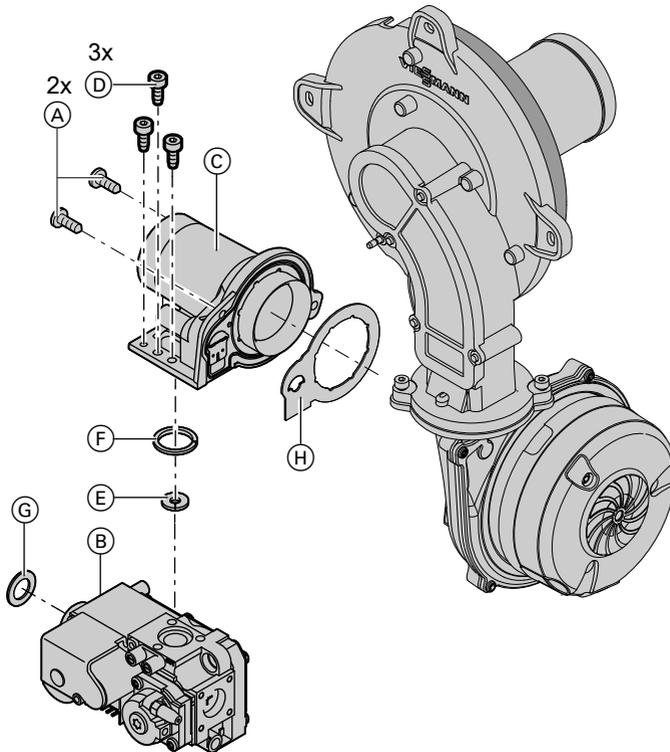
Gaskombiregler austauschen



- Zwei Schrauben (A) lösen und Gaskombiregler (B) mit Venturiaufsatz (C) abnehmen.

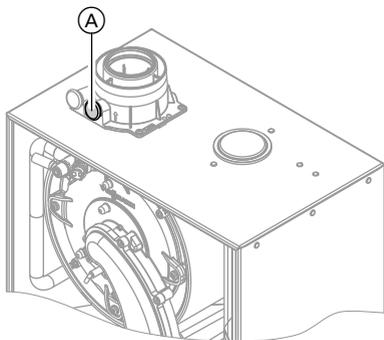
 - Bei Umstellung auf Gasart G 2.350 (Ls) weiter bei Punkt 5.
 - Bei Umstellung auf Gasart G 27 (Lw) weiter bei Punkt 2.
- Nur bei Umstellung auf Gasart G 27: Drei Schrauben (D) lösen und Venturiaufsatz (C) vom **neuen** Gaskombiregler (B) abnehmen.
- Mitgelieferte Gasblende (E) in Dichtung (F) einsetzen.
- Venturiaufsatz (C) wieder an neuem Gaskombiregler (B) befestigen. Drehmoment für Befestigungsschrauben (D): 3 Nm.
- Neuen Gaskombiregler (B) mit neuen Dichtungen (G) und (H) anbauen. Drehmoment für Befestigungsschrauben (A): 3 Nm. Drehmoment für Überwurfmutter: 22 Nm.

Gaskombiregler austauschen



1. Zwei Schrauben (A) lösen und Gaskombiregler (B) mit Venturiaufsatz (C) abnehmen.
2. Drei Schrauben (D) lösen und Venturiaufsatz (C) vom **neuen** Gaskombiregler (B) abnehmen.
3. Mitgelieferte Gasblende (E) in Dichtung (F) einsetzen.
4. Venturiaufsatz (C) wieder an neuem Gaskombiregler (B) befestigen. Drehmoment für Befestigungsschrauben (D): 3 Nm.
5. Neuen Gaskombiregler (B) mit neuen Dichtungen (G) und (H) anbauen. Drehmoment für Befestigungsschrauben (A): 3 Nm. Drehmoment für Überwurfmutter: 22 Nm.

Brenner einregulieren – Vitodens 100-E



1. Abgasanalysegerät an der Öffnung Abgas (A) am Kesselanschlussstück anschließen.
2. Heizkessel in Betrieb nehmen und Dichtheit prüfen.

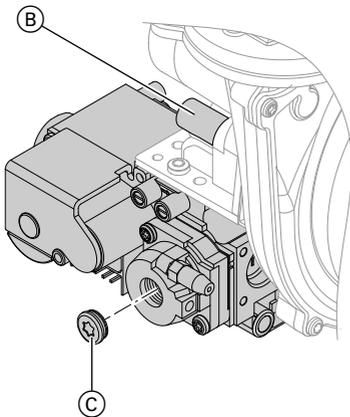


Gefahr

Gasaustritt führt zu Explosionsgefahr.
Gasführende Teile auf Gasdichtheit prüfen.

3. Obere Wärmeleistung einstellen:
 - Mit (+)/(-) „HEIZLAST“ wählen.
 - Mit **OK** bestätigen.
 - Mit (+)/(-) „VOLLLAST“ wählen.
 - Mit **OK** bestätigen.
4. CO₂-Gehalt für obere Wärmeleistung messen.
Der CO₂-Gehalt muss zwischen 10,0 und 12,0 % liegen.
5. Untere Wärmeleistung einstellen:
 - Mit (+)/(-) „GRUNDLAST“ wählen.
 - Mit **OK** bestätigen.
6. CO₂-Gehalt für untere Wärmeleistung messen.
Der CO₂-Gehalt muss zwischen 7,5 und 10,5 % liegen.

Brenner einregulieren – Vitodens 100-E (Fortsetzung)



7. ■ Liegt der CO_2 -Gehalt im angegebenen Bereich, weiter bei Punkt 14.
■ Liegt der CO_2 -Gehalt **nicht** im angegebenen Bereich, Dichtheit des Abgas-/Zuluftsystems prüfen. Eventuelle Undichtheiten beseitigen.
8. CO_2 -Gehalt für obere und untere Wärmeleistung nochmals messen. Liegt der CO_2 -Gehalt **weiterhin nicht** im angegebenen Bereich, CO_2 -Gehalt einregulieren.
9. **CO_2 -Gehalt einregulieren**
Obere Wärmeleistung einstellen.
10. An der Einstellschraube (B) den CO_2 -Gehalt für obere Wärmeleistung auf 9,0 % einstellen.
11. Untere Wärmeleistung einstellen.
12. Abdeckung (C) von Gaskombiregler abschrauben.
An der darunterliegenden Einstellschraube den CO_2 -Gehalt für untere Wärmeleistung auf 8,7 % einstellen.
13. Abdeckung (C) wieder anschrauben.
14. Heizkessel außer Betrieb nehmen, Abgasanalysegerät abnehmen und Öffnung Abgas (A) verschließen.
15. Drehschalter wieder in ursprüngliche Stellung drehen.



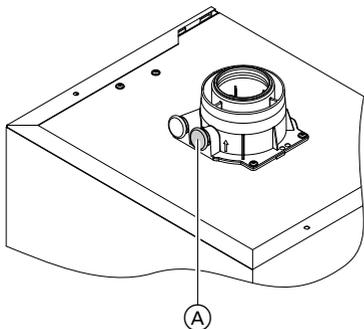
Brenner einregulieren – Vitodens 100-E (Fortsetzung)

16. Aus beiliegenden Aufklebern „Gasart“ den Zutreffenden aussuchen und an der Kesseloberseite neben das Typenschild kleben.

Hinweis

Es gilt dann nicht mehr der auf dem Typenschild aufgeführte Auslieferungszustand.

Brenner einregulieren – Vitodens 100-W



1. Abgasanalysegerät an der Öffnung Abgas (A) am Kesselanschlussstück anschließen.
2. Heizkessel in Betrieb nehmen und Dichtheit prüfen.

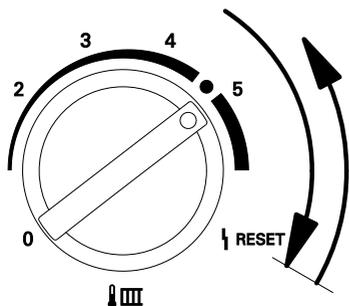


Montage- und Serviceanleitung



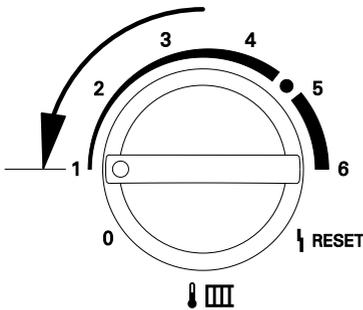
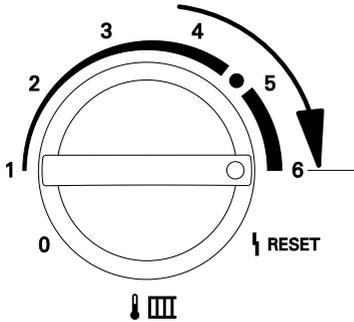
Gefahr

Gasaustritt führt zu Explosionsgefahr.
Gasführende Teile auf Gasdichtheit prüfen.



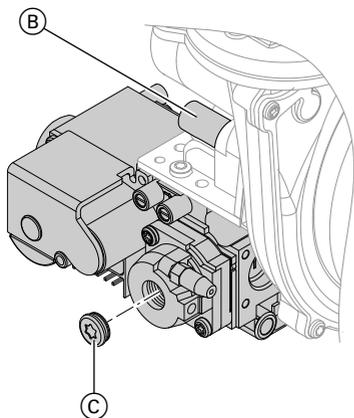
3. Drehknopf „“ weniger als 2 s auf Rechtsanschlag und danach zurück in den rechten Regelbereich drehen.
Im Display erscheint „SERV“ und die Kesselwassertemperatur wird angezeigt.

Brenner einregulieren – Vitodens 100-W (Fortsetzung)



4. Obere Wärmeleistung einstellen: Drehknopf „“ in den rechten Regelbereich drehen. Im Display erscheinen 5 Balken für obere Wärmeleistung.
5. CO₂-Gehalt für obere Wärmeleistung messen. Der CO₂-Gehalt muss zwischen 10,0 und 12,0 % liegen.
6. Untere Wärmeleistung einstellen: Drehknopf „“ in den linken Regelbereich drehen. Im Display erscheint 1 Balken für untere Wärmeleistung.
7. CO₂-Gehalt für untere Wärmeleistung messen. Der CO₂-Gehalt muss zwischen 7,4 und 10,5 % liegen (O₂-Gehalt 3,2 bis 7,5 %).
8.
 - Liegt der CO₂-Gehalt im angegebenen Bereich, weiter bei Punkt 15.
 - Liegt der CO₂-Gehalt **nicht** im angegebenen Bereich, Dichtheit des Abgas-/Zuluftsystems prüfen. Eventuelle Undichtheiten beseitigen.
9. CO₂-Gehalt für obere und untere Wärmeleistung nochmals messen. Liegt der CO₂-Gehalt **weiterhin nicht** im angegebenen Bereich, CO₂-Gehalt einregulieren.
10. **CO₂-Gehalt einregulieren**
Obere Wärmeleistung einstellen.

Brenner einregulieren – Vitodens 100-W (Fortsetzung)



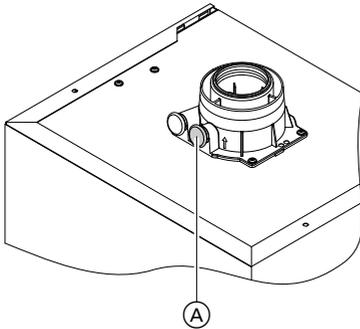
11. An der Einstellschraube (B) den CO₂-Gehalt für obere Wärmeleistung auf 9,0 % einstellen.
12. Untere Wärmeleistung einstellen.
13. Abdeckung (C) von Gaskombiregler abschrauben.
An der darunterliegenden Einstellschraube den CO₂-Gehalt für untere Wärmeleistung auf 8,7 % einstellen.
14. Abdeckung (C) wieder anschrauben.
15. Heizkessel außer Betrieb nehmen, Abgasanalysegerät abnehmen und Öffnung Abgas (A) verschließen.
16. Beide Drehknöpfe „“ und „“ wieder in ursprüngliche Stellung drehen.
17. Aus beiliegenden Aufklebern „Gasart“ den zutreffenden aussuchen und an der Kesseloberseite neben das Typenschild kleben.

Hinweis

Es gilt dann nicht mehr der auf dem Typenschild aufgeführte Auslieferungszustand.

18. Vorderblech anbauen und Heizkessel in Betrieb nehmen.

Brenner einregulieren



1. Abgasanalysegerät an der Öffnung Abgas (A) am Kesselanschlussstück anschließen.
2. Heizkessel in Betrieb nehmen und Dichtheit prüfen.

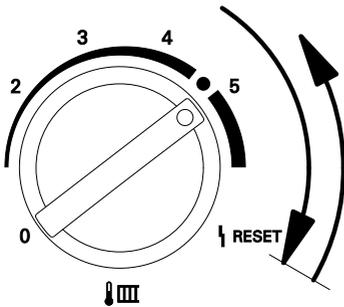


Montage- und Serviceanleitung

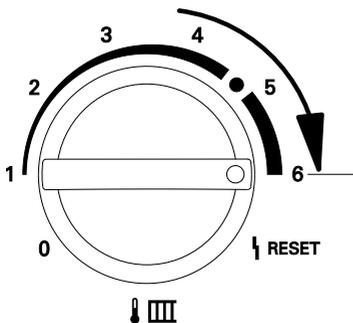


Gefahr

Gasaustritt führt zu Explosionsgefahr.
Gasführende Teile auf Gasdichtheit prüfen.



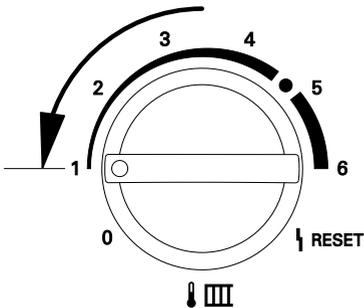
3. Drehknopf „🔥 III“ weniger als 2 s auf Rechtsanschlag und danach zurück in den rechten Regelbereich drehen.
Im Display erscheint „SERV“ und die Kesselwassertemperatur wird angezeigt.



4. Obere Wärmeleistung einstellen: Drehknopf „🔥 III“ in den rechten Regelbereich drehen.
Im Display erscheinen 5 Balken für obere Wärmeleistung.
5. CO₂-Gehalt für obere Wärmeleistung messen.
Der CO₂-Gehalt muss zwischen 10,0 und 12,0 % liegen.

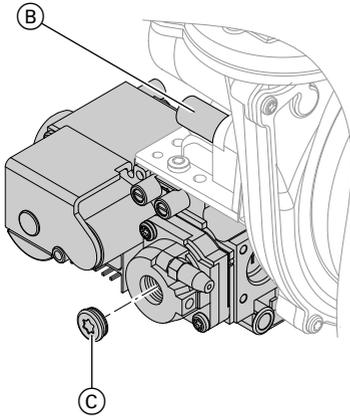


Brenner einregulieren (Fortsetzung)



6. Untere Wärmeleistung einstellen: Drehknopf „“ in den linken Regelbereich drehen. Im Display erscheint 1 Balken für untere Wärmeleistung.
7. CO₂-Gehalt für untere Wärmeleistung messen. Der CO₂-Gehalt muss zwischen 9,0 und 12,0 % liegen (O₂-Gehalt 3,2 bis 7,5 %).
8.
 - Liegt der CO₂-Gehalt im angegebenen Bereich, weiter bei Punkt 15.
 - Liegt der CO₂-Gehalt **nicht** im angegebenen Bereich, Dichtheit des Abgas-/Zuluftsystems prüfen. Eventuelle Undichtheiten beseitigen.
9. CO₂-Gehalt für obere und untere Wärmeleistung nochmals messen. Liegt der CO₂-Gehalt **weiterhin nicht** im angegebenen Bereich, CO₂-Gehalt einregulieren.
10. **CO₂-Gehalt einregulieren**
Obere Wärmeleistung einstellen.

Brenner einregulieren (Fortsetzung)



11. An der Einstellschraube (B) den CO₂-Gehalt für obere Wärmeleistung auf 10,5 % einstellen.
12. Untere Wärmeleistung einstellen.
13. Abdeckung (C) von Gaskombiregler abschrauben.
An der darunterliegenden Einstellschraube den CO₂-Gehalt für untere Wärmeleistung auf 10,2 % einstellen.
14. Abdeckung (C) wieder anschrauben.
15. Heizkessel außer Betrieb nehmen, Abgasanalysegerät abnehmen und Öffnung Abgas (A) verschließen.
16. Beide Drehknöpfe „☱☼“ und „☼☱“ wieder in ursprüngliche Stellung drehen.
17. Aus beiliegenden Aufklebern „Gasart“ den zutreffenden aussuchen und an der Kesseloberseite neben das Typenschild kleben.

Hinweis

Es gilt dann nicht mehr der auf dem Typenschild aufgeführte Auslieferungszustand.

18. Vorderblech anbauen und Heizkessel in Betrieb nehmen.

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de

5367 274 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier